Literatur und Links zum Thema Inklusive Medienbildung und Musik

Literatur

Bosse, Ingo (Hg.): Medienbildung im Zeitalter der Inklusion. LfM (Landesanstalt für Medien NRW) Dokumentation. Band 45. 2012

Frisch erschlenen ist dieser Band, der eine Einführung in eine inklusive Medienbildung unter interdisziplinären Aspekten leistet und sich u. a. mit Themen wie Radioarbeit mit körperbehinderten Schülern, Medienbildung mit Schülern im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sowie mit Computerkursen für Menschen mit hohem Hilfebedarf etc. beschäftigt.

Olli Ohrwurm und sein Freunde. Schule des Hörens für Kinder. Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V. (Hg.) München 2002

Ein Buch, mit dem Kinder selber an anschaulichen Geschichten und vielen Spielen rund um das Hören und die auditive Wahrnehmung arbeiten können. Dazu gehören zwei CDs mit Geräuschen, Klängen und klanglich umgesetzten, strukturierten Handlungsabläufen.

Soundscape Niedersachsen: Ideen und Anregungen für den Unterricht. Musikland Niedersachsen gGmbH. Hannover 2012

Im Kontext eines Sommerprojektes mit dem Titel "SoundScape Niedersachsen" entstanden 2011 Module für den Unterricht, die viele interaktive Übungen und Anregungen enthalten. Heft und Begleit-CD sind gegen eine Schutzgebühr von fünf Euro über die Geschäftsstelle der Musikland Niedersachsen gGmbH zu beziehen.

Links

http://medienkompetenz.rlp.de/ uploads/media/LMZ-Medienkonzoet.pdf

Das Medienkonzept benennt Standards und Kompetenzen von Medienbildung in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I. Es konkretisiert die Umsetzung an Unterrichtsbeispielen für verschiedene Fächer, u. a. Musik.

http://medienundbildung.com -Projekte: check the web

Das Projekt "check the web" thematisiert Musik-Downloads, Urheberrechtsverletzungen und legale Alternativen. Zur Förderung der Internetkompetenz von Schülern entstand ein Animationsclip "Miri, Maxi & Musik" mit pädagogischem Begleitmaterial. Der Clip ist auch bei medien-bilden.de sowie bei YouTube und dem Videoportal Vimeo.com zu sehen.

www.saarland.de/31469.htm

Die CD-ROM "Handy-Kurs mit Polly und Fred" kann von Schulen und außerschulischen Einrichtungen kostenfrei bei der Landesmedienanstalt Saarland angefordert werden.

www.auditorix.de

Die CD-ROM Auditorix Hörwerkstatt ist eine in Lehrer- und Schülerteil gegliederte und aufeinander abgestimmte Lernsoftware mit interaktiven Spielen, Filmen, Mini-Features, Interviews mit Hörspielprofis, einer Geräuschesammlung, Geräuschrezepten, Textvorlagen, Arbeitsblättern, einer Schnittsoftware sowie frei nutzbaren Musikstücken. Sie bietet didaktisch vielseitig einsetzbares Material rund um das Thema Hörspiel.

Links mit konkreten Unterrichtsvorschlägen oder Geräuschesammlungen und Spielen für Kinder und Jugendliche:

www.lehrer-online.de/ deutsch-medienarbeit.php

Besondere Förderung – Förderpädagogik: Kunst und Kultur. "Ich sehe was, was du nur hörst": Gemälde werden zu Hörbildern.





Radionachrichtensendungen für Kinder heißen etwa Kiraka oder Kakadu.

www.hoerspielbox.de

Geräusche- und Klängepool für viele Klangevents mit Links zu einer Software, mit der kostenfrei und unkompliziert Geräusche, Klänge und Musik gemischt, gesampelt und geschnitten werden können.

"Flubidux und die Tönebox", Thema Musik für Kinder – Töne, Klänge Lieder. Zu finden bei www.bildungsserver.de

Eine Lernsoftware zur auditiven Wahrnehmungsdifferenzierung oder zum Einstieg ins Notenlernen bzw. für den Erwerb von Rhythmusund Instrumentenkenntnissen.

Dringend zu empfehlen für die Arbeit im Unterricht ist die Einbeziehung der Radionachrichten- und Unterhaltungssendungen für Kinder – mit vielen Hörspielen und Musik, die Kinder gern hören (aus anderen Ländern, mit Rätseln ...). Zu finden etwa bei

- Lilipuz/Radio KiRaKa (www.kiraka.de)
- Deutschlandradio (www.kakadu.de)
- BR-online Kinderinsel (www.br-online.de/kinder)

Redaktion dieser Seite

Dr. Eva Krebber-Steinberger ist Lehrerin, Dipl.-Pädagogin und seit 1996 wissenschaftliche Mitarbeiterin der TU Dortmund, Fakultät Rehabilitationswissenschaften im Fach Musik. Sie arbeitet als Kulturberaterin der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Remscheid, ihre Schwerpunkte sind Musik und ihre Didaktik in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in förderpädagogischen und inklusiven Handlungsfeldern sowie inklusive Kulturpädagogik.

PRAXIS FÖRDERN | 1-2013